

## Tourist-Information Roßlau

Hauptstr. 11  
06862 Dessau-Roßlau

Tel: +49 34901 82467  
Fax: +49 34901 53926

post@visitdessau.com  
[www.visitdessau.com](http://www.visitdessau.com)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 4. November 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Parkplatz

©Manuela Fischer



Tourist-Information  
Roßlau

©DSFT Berlin



Counter

©DSFT Berlin



Tourist-Information  
Roßlau

©DSFT Berlin



## Rampe zum WC

©DSFT Berlin



## WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

---

## Parken

### Parkplatz



## Parkplatz

©Manuela Fischer



## Parkplätze vor der Tür

©DSFT Berlin

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Weitere Parkplätze sind direkt vor der Tür zu finden.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang

---



### Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Manuela Fischer

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 100 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

## Eingang

### Eingangsbereich Tourist-Information und Bibliothek

---



#### Eingangsbereich Tourist-Information und Bibliothek

©DSFT Berlin



#### Eingangsbereich Tourist-Information und Bibliothek

©DSFT Berlin



#### Eingangsbereich Tourist-Information und Bibliothek

©Manuela Fischer

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Windfang zwischen 1. und 2. Eingangstür

---



Windfang zwischen 1. und 2. Eingangstür

©Manuela Fischer



Windfang zwischen 1. und 2. Eingangstür

©DSFT Berlin

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## 2. Eingangstür im Eingangsbereich

---



2. Eingangstür im Eingangsbereich

©DSFT Berlin

---

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

# Kundenraum mit Infotresen

## Beratungscounter

---



Beratungscounter

©DSFT Berlin

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

## Kundenraum

---



Kundenraum

©DSFT Berlin



Kundenraum

©DSFT Berlin

---

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg vom Eingang zum Counter ist 5 m lang.

# Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

---



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©DSFT Berlin

---

### Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Der Schlüssel ist am Counter erhältlich.

### Weg von der Rampe am Counter zum WC

---



Rampe am Counter  
Richtung WC

©DSFT Berlin



Blick vom Eingang/  
Treppe zum WC  
(hinten links)

©DSFT Berlin



Blick vom WC zur  
Treppe/Eingangstür

©DSFT Berlin

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Rampe Richtung WC hat zwei Handläufe, eine Längsneigung von 6% und ist 220 cm breit.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

---



Alarm/Hilfsmittel

©DSFT Berlin

---

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

## Bedienelemente / Leitsystem

### Visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

## Formulare ohne Teilbereiche

### Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

---



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

©Manuela Fischer

---

Die Tourist-Information befindet sich im Gebäude der Stadtbibliothek. Im EG ist ein öffentliches WC für Menschen mit Behinderung vorhanden. Die Bewegungsflächen im Sanitärraum sind mindestens 150 cm x 150 cm groß. Rechts und links vom WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.